Bildungszentrum der Katholischen Hospitalvereinigung Weser-Egge gGmbH



in Kooperation mit



als Anbieter



Basiskurs Wundexperte ICW (58 U Std.)

Wunden können durch unterschiedlichste Ursachen entstehen. Diese Ursachen und weitere Faktoren verhindern oft ein Abheilen akuter Wunden. Daraus ergibt sich oft die Entstehung von chronischen Wunden.

Betroffene erleben durch chronische Wunden erhebliche Einschränkungen in der eigenen Lebensqualität. Durch das zeitlich lang andauernde Bestehen der Wunde kommt es zu Einschränkungen und Belastungen nicht nur für den Betroffenen, sondern auch der Angehörigen und der Bezugspersonen.

Chronische Wunden stellen aber auch für Pflegende Probleme in fast allen pflegerischen Versorgungsbereichen dar. Zur Versorgung und Betreuung von Menschen mit chronischen Wunden wurden in den letzten Jahren eine unüberschaubare Menge von spezialisierten Produkten und Leistungen entwickelt.

Leider kommt es sehr häufig zu unkoordinierter Anwendung. Daraus resultieren oft unnötig lange Heilungsprozesse, unnötige Kosten und schlechte Versorgungsqualitäten. Diese Defizite resultieren nicht aus den einzelnen Produkten oder der Durchführung medizinisch pflegerischer Handlungen. Sie sind darin begründet, dass es häufig nur zu unzureichender, mangelnder und nicht sinnvoller Auswahl und Kombination der Versorgungsprodukte und Versorgungsmöglichkeiten kommt.

Inhalte

Die TN lernen die Komplexität der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden am Beispiel der im Expertenstandard erfassten chronischen Wunden Dekubitalulcera, Ulcus cruris und Diabetisches Fußulcus kennen. Den TN wird notwendiges Fachwissen und strukturiertes Vorgehen für die konkrete Versorgung vermittelt. Sie reflektieren die eigene Rolle und wissen um die Wichtigkeit des vernetzten interprofessionellen Vorgehens.

Eingangsvoraussetzungen lt. Curriculum:

Apotheker, Ärzte (Humanmedizin), Heilpraktiker, Heilerziehungspfleger, Medizinische Fachangestellte (MFA), Operationstechnische Assistenten (OTA), Pflegefachkräfte (Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger), Podologen, Physiotherapeuten mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut Nur die in der Zielgruppe genannten Berufsgruppen können die Zertifizierung der ICW/TÜV PersCert zum Wundexperten ICW® erlangen. Andere Interessierte können gerne ohne Prüfung teilnehmen und erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Interessenten, die keine dieser Grundqualifikationen erfüllen, können ohne Prüfung teilnehmen und erhalten nach Abschluss der Theoriezeit eine Teilnahmebestätigung.

Leistungsnachweise:

Schriftliche Prüfung (90 Minuten)

16-stündige Hospitation innerhalb von 3 Monaten nach der schriftlichen Prüfung Erstellen einer Hausarbeit, Abgabetermin: 3 Monate nach der schriftlichen Prüfung

Abschluss: Zertifikat "Wundexpertin ICW" / "Wundexperte ICW"

Kursleitung:

Carsten Hampel-Kalthoff

Fachkrankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege,

Pflegerischer Fachexperte für Menschen mit chronischen Wunden

Geschäftsführer ORGAMed Dortmund, Mitautor DNQP Expertenstandard Pflege von Menschen -mit chronischen Wunden, Träger Agnes-Karll-Pflegepreis 2012

Termine:

Block 1 03. + 04.02.2020 Block 2 17. - 19.02.2020 Block 3 02. + 03.03.2020 Prüfungstag 13.03.2020

Unterrichtszeiten Block 1-3 jeweils 9:00 - 16:30 Uhr und Prüfungstag 9:00 - 12:15 Uhr

Die Unterteilung in mehrere Unterrichtsblöcke gibt den Teilnehmenden die Gelegenheit, das jeweils Erlernte zwischen den Blöcken in der Praxis umzusetzen und sich daraus ergebende Fragen in den folgenden Unterrichtsblock einzubringen. Erwünscht ist zum einen der Austausch untereinander sowie mit den ReferentInnen, die alle intensiven praktischen Bezug zu ihren Unterrichtsthemen mitbringen.

Kosten für externe Teilnehmer: 955,00 €

zzgl. Prüfungsgebühr von 165,00 € (für einmalig beide Prüfungsanteile)

zzgl. 80,00 € Zertifizierungssgebühr ICW-TÜV

Anmeldung über: kps-info@khwe.de

TN-Zahl: mindestens 8 maximal 25

Der Kurs ist von der ICW/TÜV Zertifizierstelle unter der Nummer 2020-W-05 bestätigt.

Im Rahmen der

Registrierung*

können für diesen Kurs 20 Punkte

angerechnet werden. Identnummer. 20160211